



52. Tagung

der Bayerischen Urologenvereinigung
und der Österreichischen Gesellschaft
für Urologie und Andrologie



06. - 08. Mai 2026

Vogel Convention Center Würzburg

Univ.-Prof. Dr. med. Hubert Kübler
Direktor der Klinik und Poliklinik für
Urologie und Kinderurologie

Prof. Dr. med. Michael Siebels
Urologie Pasing

www.uro-tagung.de

Grußwort der Präsidenten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine große Freude, Sie zur **52. Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung** und der **Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie** vom **6. bis 8. Mai 2026 in Würzburg** willkommen zu heißen.

Unser Fach steht an einem spannenden Scheideweg – geprägt von tiefgreifenden Herausforderungen und zugleich beflügelt durch enorme Chancen. Der **demographische Wandel** verändert die Patientenlandschaft grundlegend: Die Menschen werden älter, Multimorbiditäten und Polypharmazie nehmen zu und damit auch die Komplexität unserer therapeutischen Entscheidungen. Parallel dazu sind die **Ressourcen im Gesundheitswesen spürbar knapper** geworden – personell, zeitlich, finanziell. Dies zwingt uns dazu, unsere Versorgungspfade effizienter, nachhaltiger und zugleich qualitätsgesichert zu gestalten.

Gleichzeitig erleben wir eine technologische Revolution, die unsere Fachwelt radikal verändert. Die Entwicklungen im Bereich der **künstlichen Intelligenz**, der **robotischen Chirurgie** und der **präzisionsmedizinischen Ansätze** eröffnen uns die Möglichkeit, Diagnostik und Therapie so individuell und maßgeschneidert zu gestalten wie nie zuvor.

Doch diese Technologien entfalten ihr Potenzial nur dann, wenn wir den **Wissens-transfer zwischen Forschung, Klinik und Praxis aktiv gestalten**. Es reicht nicht, die Tools zu besitzen – wir müssen sie intelligent anwenden, kritisch bewerten und verantwortungsvoll in die Versorgung integrieren. Nur so können wir die Brücke schlagen zwischen technologischer Machbarkeit und den realen Bedürfnissen unserer Patientinnen und Patienten.

Und genau diese Balance zwischen fachlicher Innovation und individueller erfahrungsgeprägter Expertise macht unsere Tagung so wertvoll. Im persönlichen Austausch und der gemeinsamen Zeit vor Ort können wir die diskutierten Themen vertiefen, neue Kontakte knüpfen und Inspiration für unsere tägliche Arbeit sammeln.

Wir danken denjenigen, die an der Organisation dieser Tagung mitgewirkt haben, für ihr großes Engagement und wünschen uns allen anregende Diskussionen, wertvolle neue Impulse und eine bereichernde Zeit in Würzburg.

Herzlich willkommen!

Prof. Hubert Kübler & Prof. Michael Siebels
Kongresspräsidenten



Grußwort Präsident der Österreichischen Gesellschaft

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Österreichischen Gesellschaft für Urologie begrüße ich Sie herzlich zur 52. Gemeinsamen Jahrestagung der Bayerischen Gesellschaft für Urologie und der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie vom 6. bis 8. Mai 2026 in Würzburg. Ich schließe mich den Präsidenten, Professor Hubert Kübler und Professor Michael Siebels, in ihrer Überzeugung an, dass wissenschaftliche Veranstaltungen in diesen herausfordernden Zeiten Nationen wie die unseren, die seit Jahrzehnten zusammenarbeiten, mehr denn je verbinden. Wir freuen uns über das hochkarätige wissenschaftliche Programm, das unsere Kolleginnen und Kollegen zusammengestellt haben, und danken ihnen für ihren organisatorischen Einsatz.

Prim. Univ. Prof. Dr. Lukas Lusuardi
Präsident der ÖGU



Grußwort Pflegesymposium

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der TeamAkademie der Deutschen Gesellschaft für Urologie sowie der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie und der Bayerischen Urologenvereinigung dürfen wir Sie ganz herzlich zum Pflegekongress im Rahmen der 52. Gemeinsamen Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Gesellschaft für Urologie in Würzburg begrüßen.

Wir haben uns auch in diesem Jahr bemüht, ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, das die gesamte Breite unseres Fachgebiets darstellen soll. Neben wissenschaftlichen Vorträgen werden auch pflegespezifische Themen erörtert. Es ist uns wieder gelungen, namhafte Referenten aus Deutschland und Österreich für das Symposium zu gewinnen. Gemeinsam mit Ihnen freuen wir uns auf eine informative und anregende Veranstaltung in Würzburg und bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. med. Hubert Kübler
Tagungspräsident

Prof. Dr. med. Michael Siebels
Tagungspräsident

Prof. Dr. med. Stefan Corvin
Arbeitskreis TeamAkademie der Deutschen Urologen

Priv. Doz. Dr. med. Elmar Heinrich
Arbeitskreis TeamAkademie der Deutschen Urologen



Programmübersicht

Mittwoch, 06. Mai 2026

	Shedhalle	the Curve	Heisenberg
08:30			
08:45			
09:00			
09:15			
09:30			
09:45			
10:00			
10:15	10:15 – 11:45 Begrüßung Tumorboard lokalisiertes Pca		
10:30			
10:45			
11:00		10:30 – 12:00 DGFIT meets BayÖ	10:30 – 12:00 Kinderurologie
11:15			
11:30			
11:45			
12:00	12:00 – 12:15 Pause		
12:15	12:15 – 13:15 Metastasiertes Prostatakarzinom	12:15 – 13:15 Radioligandentherapie im Fokus	12:15 – 13:15 Workshop Therapiemangement
12:30			
12:45			
13:00			
13:15			
13:30	13:15 – 13:30 Pause		
13:30	13:30 – 15:00 AUO meets BayÖ	13:30 – 15:00 GESRU/JuniorAkademie meets BayÖ	13:30 – 15:00 Berufspolitik meets BayÖ
13:45			
14:00			
14:15			
14:30			
14:45			
15:00	15:00 – 15:15 Pause		
15:15	15:15 – 16:15 mHSPC Strategien	15:15 – 16:15 Biomarker als Entscheidungs- hilfe für Aktive Überwachung bei PCA	
15:30			
15:45			
16:00			
16:15			
16:15	16:15 – 16:30 Pause		
16:30	16:30 – 18:00 Genderspezifische Urologie	16:30 – 18:00 BPS	16:30 – 18:00 Gesundheitspolitik
16:45			
17:00			
17:15			
17:30			
17:45			
18:00			
18:15			
18:30			
18:40			
19:15			
19:30			
19:45			

■ sonstige Sitzungen ■ Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht

Donnerstag, 07. Mai 2026

	Shedhalle	the Curve	Heisenberg	
08:30	08:30 – 10:00 Tumorboard metastasiertes, hormonsensitives Prostatakarzinom (mHSPC)	08:30 – 10:00 Urolithiasis & Endourologie	08:30 – 10:00 Andrologie	
08:45				
09:00				
09:15				
09:30				
09:45				
10:00	10:00 – 10:30 Pause			
10:15	10:30 – 12:00 Tumorboard muskelinvasives Urothelkarzinom	10:30 – 12:00 Neurourologie & Urogynäkologie	10:30 – 12:00 Rekonstruktive Urologie	
10:30				
10:45				
11:00				
11:15				
11:30				
11:45				
12:00	12:00 – 12:15 Pause			
12:15	12:15 – 12:45 Meet the Expert am Stand Therapiewege bei Prostatakrebs	12:15 – 13:15 Next-Level NMIBC	12:15 – 13:15 Workshop MAINLOTSE: Orientierung beim mHSPC	
12:30				
12:45				
13:00				
13:15	13:15 – 13:30 Pause			
13:30	13:30 – 15:00 Tumorboard nichtmuskelinvasives Harnblasenkarzinom (NMBC)	13:30 – 15:00 Tumorboard seltene urologische Tumore	13:30 – 15:00 Bildgebung in der Urologie	
13:45				
14:00				
14:15				
14:30				
14:45				
15:00	15:00 – 15:15 Pause			
15:15	15:15 – 16:15 mUC, RCC und mCRPC im Fokus	15:15 – 16:15 Therapie der Überaktiven Blase	15:15 – 16:15 Hands-on Workshop am Stand Roboter-assistierte Urologie mit da Vinci: Erwartungen, Anwendung, Praxis	
15:30				
15:45				
16:00				
16:15	16:15 – 16:30 Pause			
16:30	16:30 – 17:30 Tumorboard metastasiertes, kastrationsresistentes Prostatakarzinom (mCRPC)	16:30 – 17:30 Interdisziplinäre Uropathologie	16:30 – 17:30 Oral Abstracts-Sitzung Varia	
16:45				
17:00				
17:15				
17:30				
17:45			17:30 – 18:30 BUV Mitgliederversammlung	
18:00				
18:15				
18:30				
18:40				
19:15				
19:30				
19:45				

■ sonstige Sitzungen ■ Wissenschaftliches Programm

Programmübersicht

Freitag, 08. Mai 2026

	Shedhalle	the Curve	Heisenberg
08:30	08:30 – 10:00 Tumorboard fortgeschrittenes / metastasiertes Urothelkarzinom	08:30 – 10:00 Robotik	08:30 – 10:00 Pflegesymposium I
08:45			
09:00			
09:15			
09:30			
09:45			
10:00	10:00 – 10:15 Pause		
10:15	10:15 – 11:15 Urothelkarzinom	10:15 – 11:15 Challenge Harnwegsinfekte	
10:30			
10:45			
11:00			
11:15	11:15 – 11:30 Pause		
11:30	11:30 – 13:00 Molekulares Tumorboard	11:30 – 13:00 KI	11:30 – 13:00 Pflegesymposium II
11:45			
12:00			
12:15			
12:30			
12:45			
13:00	13:00 – 13:30 Pause		
13:15	13:30 – 15:00 Abschlussplenum Amtsübergabe		13:30 – 15:00 Pflegesymposium III
13:30			
13:45			
14:00			
14:15			
14:30			
14:45			
15:00			
15:15			
15:30			
15:45			
16:00			
16:15			
16:30			
16:45			
17:00			
17:15			
17:30			
17:45			
18:00			
18:15			
18:30			
18:40			
19:15			
19:30			
19:45			

■ sonstige Sitzungen ■ Wissenschaftliches Programm ■ Pflegesymposium

10:15 – 11:45	Begrüßung und Tumorboard lokalisiertes Pca <i>Moderation: H. Kübler, Würzburg L. Lusuardi, Salzburg M. Siebels, München</i>	Shedhalle
10:15 – 10:20	Begrüßung durch die Tagungspräsidenten <i>H. Kübler, Würzburg, M. Siebels, München</i>	
10:20 – 10:25	Begrüßung durch die Österreichische Gesellschaft für Urologie <i>L. Lusuardi, Salzburg</i>	
10:25 – 10:30	Grußwort der Deutschen Gesellschaft für Urologie <i>M. Burger, Regensburg</i>	
10:30 – 10:35	Fallpräsentation perineale Fusionsbiopsie – Antibiotikaphylaxe <i>M. Schwinger, Würzburg</i>	
10:35 – 10:45	Pro <i>A. Wagner, Nürnberg</i>	
10:45 – 10:55	Contra <i>J. Mischinger, Graz</i>	
10:55 – 11:00	Fallpräsentation PIRADS-IV-Läsion der Prostata <i>M. Schwinger, Würzburg</i>	
11:00 – 11:10	Software-gestützte Fusionsbiopsie <i>K. Klotz, Garmisch-Partenkirchen</i>	
11:10 – 11:20	Kognitive Fusionsbiopsie <i>K. Pemberger, Graz</i>	
11:20 – 11:30	Stellenwert des PSMA-PET/CT beim Staging des ISUP-3 Prostatakarzinoms <i>T. Maurer, Hamburg</i>	
11:30 – 11:35	Single-Port vs. Multiport roboterassistierte radikale Prostatektomie mit intraoperativen Schnellschnitt (NeuroSAFE-Technik): Vergleich von klinisch-pathologischen, operativen und frühen funktionellen Ergebnissen nach 469 SP operierten Patienten <i>T. Maurer, Hamburg</i>	
11:35 – 11:40	Transperineal vs. transrektal: Beeinflusst die Biopsietechnik das funktionelle Ergebnis nach radikaler Prostatektomie? <i>L. Ullrich, München</i>	
11:40 – 11:45	Onkologische Ergebnisse in einer „PROTEUS-ähnlichen“ Kohorte von Hochrisiko-Prostatakarzinomen, die mittels radikaler Prostatektomie ohne perioperative Hormontherapie behandelt wurden <i>T. Westhofen, Augsburg</i>	

10:30 – 12:00

DGFIT meets BayÖ

the Curve

*Moderation: A. Hegele, Biedenkopf
D.-H. Mun, St. Pölten
E. Nössner, München*

10:30 – 10:50

Car-T-Zell Therapie bei soliden Tumoren am Beispiel des Nierenzell- und Nebennierenrindenkarzinoms
M. Hudecek, Würzburg

10:50 – 10:55

Fallpräsentation Metastasiertes klarzelliges Nierenzellkarzinom einer Frau mit intermediärem Risikoprofil
C. Doehn, Lübeck

10:55 – 11:05

IO/IO als 1.-Linientherapie
P. Goebell, Erlangen

11:05 – 11:15

IO/TKI als 1.-Linientherapie
D.-H. Mun, St. Pölten

11:15 – 11:30

Therapie des metastasierten, nicht-klarzelligen Nierenzellkarzinoms
M. Ahrens, Frankfurt

11:30 – 11:45

Real World Daten zu Diagnostik u. Therapie des PCa
aktuelle Ergebnisse der DGFIT Umfrage
A. Hegele, Biedenkopf

11:45 – 11:50

Präoperative Identifikation von geriatrischen Hochrisikopatienten für eine dauerhafte postoperative funktionelle Verschlechterung mithilfe von Biomarkern
C. Fiebig, Erlangen

11:50 – 11:55

Einfluss von Antibiotikatherapie auf die Wirksamkeit von Immun-checkpoint-Inhibitoren beim metastasierten Urothelkarzinom
J. Weiss, Wien

10:30 – 12:00

Kinderurologie

Heisenberg

*Moderation: B. Haid, Linz
C. Neissner, Regensburg
S. Rogenhofer, Aschaffenburg*

10:30 – 10:35

Fallpräsentation Nierenbeckenabgangsenge beim 1-jährigen Kind (Gewicht <10 kg)
P. Spiegel, Würzburg

10:35 – 10:45

Minimal-invasive Nierenbeckenplastik
B. Haid, Linz

10:45 – 10:55	Offen Nierenbeckenplastik <i>A. Kocot, Würzburg</i>
10:55 – 11:05	Orchidopexie bei Abdominalhoden nach der Shehata-Technik ggfs. mit Semi-live <i>S. Rogenhofer, Aschaffenburg</i>
11:05 – 11:10	Fallpräsentation Doppelniere mit funktionsgemindertem oberem Anteil <i>P. Spiegel, Würzburg</i>
11:10 – 11:20	Heminephrektomie <i>B. Haid, Linz</i>
11:20 – 11:30	Uretero-Ureterostomie <i>C. Neissner, Regensburg</i>
11:30 – 11:45	Therapie des kongenitalen Megapräputiums mit Semi-live <i>K. Hirsch-Koch, Erlangen</i>
11:45 – 11:50	Robotisch assistierte Harnleiterventralisierung bei symptomatischen retrocavalem Harnleiter bei einem Jugendlichen <i>B. Leicht, Ingolstadt</i>
11:50 – 11:55	Die Rolle von Single Nukleotid Polymorphismen in urethralen Tuft Zellen bei bakteriellen Harnwegsinfekten <i>K. Deckmann, Gießen</i>
11:55 – 12:00	Real-World-Daten aus 7 Jahren und 49 Fällen in einem Krankenhaus der Maximalversorgung <i>P. Balz, Nürnberg</i>
12:00 – 13:30	Pause
13:30 – 15:00	AUO meets BayÖ <i>Moderation: J. Bründl, Regensburg</i> <i>M. Retz, München</i> <i>F. S. Krause, Linz</i>
	Shedhalle
13:30 – 13:40	Studienteilnahme in Deutschland und Österreich – warum Ihre Unterstützung wichtig ist <i>M. Siebels, München</i>
13:40 – 13:55	Nierenkarzinom <i>C. Doehn, Lübeck</i>

- 13:55 – 14:10 Prostatakarzinom
J. Casuscelli, München
- 14:10 – 14:25 Hodenkarzinom
J. Heinzelbecker, Marburg
- 14:25 – 14:35 Peniskarzinom
T. Horn, München
- 14:35 – 14:50 Blasenkarzinom
M. Retz, München
- 14:50 – 14:55 Management und Behandlungsergebnisse des primären T1-Harnblasenkarzinoms: eine aktualisierte Analyse aus dem prospektiven ROGUE-1-Register
K. Oberneder, Wien
- 14:55 – 15:00 Prospektiver Vergleich von AR-V7-Transkripten aus Vollblut und zirkulierenden Tumorzellen bei Patienten mit kastrationsresistentem Prostatakarzinom unter Behandlung mit Androgenrezeptor-Signalweg-Inhibitoren (PEARL-Studie)
M. Heck, Augsburg
-
- 13:30 – 15:00 GESRU/ JuniorAkademie meets BayÖ [the Curve](#)**
*Moderation: A.-M. Beier, Aschaffenburg
T. Hauser, München
U. Necknig, Lindenberg*
- 13:30 – 14:45 Interaktives Expertenforum zu Basisurologie und Uroonkologie
S. Aufderklamm, Bregenz; M. Heck, Augsburg; L. Lusuadi, Salzburg; Y. Volz, München
- 14:45 – 14:50 Strahlenexposition und operative Expertise: Eine Lernkurvenanalyse initialer endourologischer Eingriffe
S. Deiningner, Salzburg
- 14:50 – 14:55 Stumpfes Abdominaltrauma mit Skistock in den linken Oberbauch: Nierenruptur und Scherverletzung des Kolon deszendenz
P. Rehder, Innsbruck
- 14:55 – 15:00 Kontemporäre Anwendung, Detektionsraten und onkologische Ergebnisse von verschiedenen Staging-Verfahren beim Prostatakarzinom im mittleren Risikoprofil – eine Real World Analyse
T. Maurer, Hamburg

13:30 – 15:00

Berufspolitik meets BayÖ

Heisenberg

*Moderation: P. Goebell, Erlangen
M. Kriegmair, München-Planegg
S. Madersbacher, Wien*

13:30 – 13:35

Fallvorstellung: TURB beim oberflächlichen, papillären Blasentumor mit Nidationsprophylaxe. Ist eine hochwertige Procedure im ambulanten Setting möglich?
P. Spiegel, Würzburg

13:35 – 13:45

Ja!
T. Huber, Landshut

13:45 – 13:55

Nein!
K. Oberneder, Wien

13:55 – 14:10

Selektivverträge zum mpMRT der Prostata
C. Frei, Garmisch-Partenkirchen

14:10 – 14:15

Einführung: Investoren gesteuerte MVZ
M. Siebels, München

14:15 – 14:25

Pro
R. Wichels, Hamburg

14:25 – 14:40

Contra
P. Goebell, Erlangen

14:40 – 14:45

Ist eine antibiotische Prophylaxe bei der transperinealen Prostatbiopsie erforderlich?
E. Öztürk, Ankara

14:45 – 14:50

Antibiotikfreie transperineale Prostatbiopsie: prospektive vergleichende Beobachtungsstudie zur Hautantiseptik mit Chlorhexidin-Alkohol versus Povidon-Iod unter kulturbasierter Kontaminationsanalyse
E. Öztürk, Ankara

14:50 – 14:55

Diagnostischer Wert des molekularen, urinbasierten Uromonitor®-Tests beim Harnblasenkarzinom – ein systematischer Review mit Metaanalyse der diagnostischen Genauigkeit
A. Kravchuk, Straubing

14:55 – 15:00

Upside-Studie liefert neue Daten zur Dosierung von intravesikalem Oxybutynin bei Patienten mit neurogener Detrusorüberaktivität (Ndo)
J. Giesche, Ulm

15:00 – 16:30

Pause

16:30 – 18:00

Genderspezifische Urologie

Shedhalle

*Moderation: D.-H. Mun, St. Pölten
U. Seeland, Magdeburg
M. Siebels, München*

16:30 – 17:00

Geschlechtersensible Medizin – was ist das eigentlich?
U. Seeland, Magdeburg

17:00 – 17:15

Geschlechtersensible Unterschiede in der Onkologie
K. Heinrich, München

17:15 – 17:30

Geschlechterassoziierte Unterschiede beim Harnblasenkarzinom
L. Schneidewind, Bern

17:30 – 17:45

Genderspezifische Unterschiede beim Ansprechen auf die Immuntherapie
D.-H. Mun, St. Pölten

17:45 – 17:50

Sexualfunktion von Partnerinnen vor und nach operativer Therapie des Benigen Prostatasyndroms
E. Soelkner, Graz

17:50 – 17:55

Muster urologischer Notfälle und Zuweisungen
S. Miocinovic, Graz

17:55 – 18:00

Präzisere Erhebung der erektilen Funktion bei Patienten ohne Geschlechtsverkehr nach radikaler Prostatektomie durch Modifikation des IIEF-6
F. Blaha, München

16:30 – 18:00

BPS

the Curve

*Moderation: P. Arzl, St. Pölten
A. Blana, Fürth*

16:30 – 16:50

Green Endoscopy
A. Meining, Würzburg

16:50 – 16:55

Fallvorstellung BPS Stadium II nach alpha-Blocker Therapie mit einem Prostatavolumen von 150 ml
M. Schwinger, Würzburg

16:55 – 17:05

Holmium-Laser Enukleation der Prostata (HoLEP) mit 2-min Semi-live
T. Maier, Nürnberg

- 17:05 – 17:15 Roboterassistierte Adenomenukleation mit 2-min Semi-live
M. Abenhardt, Salzburg
- 17:15 – 17:20 Fallvorstellung BPS Stadium III beim fragilen Patienten
M. Schwinger, Würzburg
- 17:20 – 17:30 Rezum mit 2-min Semi-live
O. Sturm, Wien
- 17:30 – 17:40 iTIND mit 2-min Semi-live
M. Kosiba, Frankfurt
- 17:40 – 17:50 Indikationen und Ergebnisse der Prostataembolisation
R. Kickuth, Würzburg
- 17:50 – 17:55 Einfluss von SGLT2-Inhibitoren auf infektiöse und Blutungskomplikationen nach endourologischer Prostataoperation
M. Schwinger, Würzburg
- 17:55 – 18:00 Akute Harnretention bei Patient:innen in der 10. Lebensdekade – eine retrospektive, deskriptive Analyse
M. Schneider, Wien

16:30 – 18:00

Gesundheitspolitik

Heisenberg

Moderation: S. Madersbacher, Wien

A. Pandey, Hof

F. Schiefelbein, Würzburg

- 16:30 – 16:50 Ambulante Spezialärztliche Versorgung (ASV) – Eine Erfolgsgeschichte?
M. Schnabel, Regensburg
- 16:50 – 17:10 Ambulantisierung in der Urologie – Fluch oder Segen?
M. Kriegmair, München-Planegg
- 17:10 – 17:30 Krankenhauspolitik – gesundheitspolitische Geisterbahn?
A. Ullmann, Würzburg
- 17:30 – 17:50 Was darf ein gewonnenes Lebensjahr kosten?
S. Madersbacher, Wien
- 17:50 – 17:55 Komorbiditäten aus Patientensicht (SCQ-D) bei Langzeitüberlebenden nach radikaler Prostatektomie: eine Längsschnittstudie
L. Floß, München
- 17:55 – 18:00 Prädiktive Faktoren für Frailty bei Prostatakarzinom-Langzeitüberlebenden nach radikaler Prostatektomie: eine Längsschnitt-Studie
F. Yazici, München

08:30 – 10:00	Tumorboard metastasiertes, hormonsensitives Prostatakarzinom (mHSPC) <i>Moderation: M. Heck, Augsburg I. Heidegger-Pircher, Innsbruck S. Pahernik, Nürnberg</i>	Shedhalle
08:30 – 08:35	Fallpräsentation Primärdiagnose ISUP 4 Prostatakarzinom beim iPSA von 8 ng/ml <i>N. Holzwarth, Würzburg</i>	
08:35 – 08:45	Konventionelles Staging absolut ausreichend <i>S. Hruby, Zell am See</i>	
08:45 – 08:55	PSMA PET/CT ist State-of-the-Art <i>M. Kallius, Würzburg</i>	
08:55 – 09:00	Fallpräsentation oligometastasiertes HSPC nach radikaler Prostatektomie <i>N. Holzwarth, Würzburg</i>	
09:00 – 09:10	Alleinige Metastasen-gerichtete Therapie ist ausreichend <i>J. Casuscelli, München</i>	
09:10 – 09:20	Metastasen-gerichtete Therapie nur in Kombination mit Systemtherapie <i>H. Ofner, Wien</i>	
09:20 – 09:25	Fallpräsentation primär metastasiertes, high-volume mHSPC beim 75-jährigen Patienten <i>N. Holzwarth, Würzburg</i>	
09:25 – 09:35	Dublette ausreichend <i>M. Augustin, Nürnberg</i>	
09:35 – 09:45	klarer Fall für Tripletherapie <i>I. Heidegger-Pircher, Innsbruck</i>	
09:45 – 09:50	Ergebnisse zur gesundheitsbezogenen Lebensqualität (HRQoL) mit Darolutamid in der Phase-3-Studie ARANOTE <i>P. Goebell, Erlangen</i>	
09:50 – 09:55	Einzeitige stereotaktische Radiotherapie paraaortaler und interaortokavaler Lymphknotenmetastasen beim Prostatakarzinom: klinische Ergebnisse und Sicherheit <i>A. Graser, München</i>	
09:55 – 10:00	Real World Evidence zur Apalutamid-Therapie bei mHSPC Patienten in Abhängigkeit vom Alter, Dosisreduktion und PSA-Abfall: aktuelle Daten der mittelhessischen AmPel-Studie aus urologischen Praxen <i>A. Hegele, Biedenkopf</i>	

08:30 – 10:00

Urolithiasis & Endourologie

the Curve

Moderation: K. Oberneder, Wien

M. Reiter, Garmisch-Partenkirchen

M. Wöhr, Rosenheim

08:30 – 08:35

Fallvorstellung 10 mm großer Stein am pyeloureteralen Übergang sowie 7 mm großer Stein in der mittleren Kelchgruppe
J. Mauch, Würzburg

08:35 – 08:45

Mini-PNL mit 2-min Semi-live
N. N.

08:45 – 08:55

ECIRS mit 2-min Semi-live
C. Kalogirou, Würzburg

08:55 – 09:00

Fallvorstellung pTa high-grade Urothel-Ca der oberen Kelchgruppe beim fragilen Patienten
J. Mauch, Würzburg

09:00 – 09:10

Endourologischer Organerhalt mit 2-min Semi-live
N. N.

09:10 – 09:20

Roboterassistierte retroperitoneoskopische Nephroureterektomie mit 2-min Semi-live
C. Kalogirou, Würzburg

09:20 – 09:25

Fallvorstellung großer cT3 Harnblasentumor im präoperativen Staging-CT
J. Mauch, Würzburg

09:25 – 09:35

komplette transurethrale Tumoresektion vor neoadjuvanter Therapie
M. Weinke, Würzburg

09:35 – 09:45

Resektionsbiopsie zur histologischen Sicherung vor neoadjuvanter Therapie ausreichend
K. Oberneder, Wien

09:45 – 09:50

Der transrectale oder transvaginale Schall beim distalen Harnleiterstein: Das diagnostische Mittel der ersten Wahl?
M. Schardt, Tetttnang

09:50 – 09:55

Einfluss von SGLT2-Inhibitoren auf postoperative Komplikationen nach URS/PNL
M. Schwinger, Würzburg

09:55 – 10:00

Robotisch-assistierte laparoskopische Pyeloplastik mit simultaner perkutaner flexibler Nephrolitholapaxie als einzeitiges Verfahren zur Rekonstruktion der Ureterabgangsstenose bei begleitender Nephrolithiasis: Single-Center-Erfahrungen und Steinfreiheitsraten
N. Vistunov, Nürnberg

08:30 – 10:00

Andrologie

Heisenberg

*Moderation: G. Hatzichristodoulou, Nürnberg
K. Herkommer, München
G. Pinggera, Innsbruck*

08:30 – 08:35

Fallvorstellung unerfüllter Kinderwunsch bei Oligoteratozoospermie und Varikozele II°
M. Conradi, Würzburg

08:35 – 08:45

Lebensstiländerung, medikamentöse Therapie und Abwarten
O. Hahn, Würzburg

08:45 – 08:55

Klinische Bedeutung der Varikozele im Kontext der Metaanalyse
G. Pinggera, Innsbruck

08:55 – 09:05

testikuläre Spermienextraktion und künstliche Befruchtung
P. Pfitzinger, München

09:05 – 09:20

Neue regenerative Therapiekonzepte im Management der ED
G. Pinggera, Innsbruck

09:20 – 09:25

Fallvorstellung IPP 45° nach dorsal
M. Conradi, Würzburg

09:25 – 09:35

Patchplastik
G. Hatzichristodoulou, Nürnberg

09:35 – 09:45

Nesbit
F. Wimpissinger, Mistelbach

09:45 – 09:50

Das Sexualleben von Medizinstudierenden im Vergleich vor und nach der COVID-19-Pandemie
H. M. Glaser, München

09:50 – 09:55

Sexualleben und Körperbild bei sportlich aktiven und inaktiven Männern mittleren Alters: Ergebnisse der Bavarian Men's Health-Study
J. Schaumann, München

09:55 – 10:00

Thrombophlebitis der oberflächlichen dorsalen Penisvene nach Langstreckenflug: Kasuistik eines Morbus Mondor ohne klassische Risikofaktoren
J. R. Rodas Garzaro, Straubing

10:00 – 10:30

Pause

10:30 – 12:00

Tumorboard muskelinvasives Urothelkarzinom

Shedhalle

*Moderation: J. Gschwend, München
L. Lusuardi, Salzburg
A. Seitz, Würzburg*

10:30 – 10:50

ctDNA zu adjuvanten Therapiesteuerung
J. Gschwend, München

10:50 – 10:55

Fallpräsentation muskelinvasives Harnblasenkarzinom beim 67-jährigen Mann
N. Holzwarth, Würzburg

10:55 – 11:05

offene radikale Zystoprostatektomie mit Anlage Ileum-Neoblase
T. Horn, München

11:05 – 11:15

Robotische radikale Zystoprostatektomie mit Harnableitung
M. Pallauf, Salzburg

11:15 – 11:20

Fallpräsentation V.a. lokal fortgeschrittenes, muskelinvasives Harnblasenkarzinom bei einer GFR von 47 ml/min
N. Holzwarth, Würzburg

11:20 – 11:30

Neoadjuvante ImmunChemotherapie nach NIAGARA
M. Pallauf, Salzburg

11:30 – 11:40

Perioperative Systemtherapie mit Enfortumab Vedotin in Kombination mit Pembrolizumab
I. Oppolzer, Regensburg

11:40 – 11:50

Organerhalt mit Gemcitabin/Cisplatin/Nivolumab (Galsky Protokoll)
S. Pahernik, Nürnberg

11:50 – 11:55

Einfluss strukturierter präoperativer körperlicher Aktivität auf perioperative und funktionelle Ergebnisse nach radikaler Zystektomie – eine Interimsanalyse der PRACTICE-Studie (NCT06806059)
R. Scheuringer, München

11:55 – 12:00

Wie sehen die Real-world-Daten zur perioperativen systemischen Therapie des Urothelkarzinoms aus? Ergebnisse der VERSUS-Studie von d-uo
R. Eichenauer, Hamburg

10:30 – 12:00

Neurourologie/Urogynäkologie

the Curve

*Moderation: R. Bauer, München-Planegg
S. Bauer, Salzburg
O. Hahn, Würzburg*

10:30 – 10:35

Fallvorstellung: 53-jährige prämenopausale Patientin mit Mischinkontinenz
J. Mauch, Würzburg

10:35 – 10:45

Botox Injektion
J. Mauch, Würzburg

10:45 – 10:55

suburethrale Schlinge
N. N.

10:55 – 11:05

Deszensuskorrektur
O. Hahn, Würzburg

11:05 – 11:20

Neuromodulation 2.0 sakral vs. tibial vs. pudendal
S. Bauer, Salzburg

11:20 – 11:25

Fallpräsentation 73-jähriger Mann mit II° Belastungsinkontinenz nach radikaler Prostatektomie und Radiatio
J. Mauch, Würzburg

11:25 – 11:35

Schlingen-Versorgung mit 2 min Semi-live
P. Rehder, Innsbruck

11:35 – 11:45

artifizielle Sphinkterversorgung mit 2 min Semi-live
Y. Volz, München

11:45 – 11:50

Schmerzsymptome bei Frauen mit apikalem Deszensus vor und nach vaginaler, ligamentärer, bilateraler, netzgestützter sakrospinaler Fixation
A. Antoniewicz, München-Planegg

11:50 – 11:55

Nykturie kann durch urogenitalen Prolaps verursacht werden
B. Liedl, München-Planegg

11:55 – 12:00

An Urge to Act in Österreich: Aktuelle Versorgungssituation von Patient:innen mit (Neurogener) Blasenfunktionsstörung
D. M. König-Castillo, Wien

10:30 – 12:00

Rekonstruktive Urologie

Heisenberg

*Moderation: S. Ahyai, Graz
A. Kocot, Würzburg
A. Pandey, Hof*

10:30 – 10:40

Sachse vor HR-Rekonstruktion – das Hofer Konzept
A. Pandey, Hof

10:40 – 10:45

Fallvorstellung Belastungsinkontinenz nach radikaler Prostatektomie
M. Conradi, Würzburg

10:45 – 10:55

ZSI
A. Kravchyk, Hof

10:55 – 11:05

AMS 800
S. Ahyai, Graz

11:05 – 11:20

HL- Rekonstruktion 2026
S. Aufderklamm, Bregenz

11:20 – 11:35

Katheterisierbares Stoma – Wann welche Technik?
A. Kocot, Würzburg

11:35 – 11:45

Rezidivierende Anastomosenstrikturen – Was jetzt?
L. C. Zhao, New York

11:45 – 11:50

Wenn Technik den Alltag verändert: Funktionelle Erfolge nach ZSI-Sphinkter-Implantation
A. Kravchyk, Hof

11:50 – 11:55

Re-Implantation einer AdVanceXP-Kontinenzschlinge nach Primärversagen: retrospektive Analyse von 17 Fällen
L. Jelisejevas, Innsbruck

11:55 – 12:00

Ergebnisse nach feminisierender Genitaloperation im zweizeitigen Vorgehen mit peniler Inversionstechnik
N. Amouei, München-Planegg

12:00 – 13:30

Pause

13:30 – 15:00

Tumorboard nichtmuskelinvasives Harnblasenkarzinom (NMBC)

Shedhalle

*Moderation: M. Burger, Regensburg
M. Kriegmair, München-Planegg
S. Shariat, Wien*

13:30 – 13:35

Fallpräsentation 2cm großer papillärer Blasentumor im Bereich der rechten Seitenwand
N. Holzwarth, Würzburg

13:35 – 13:45

TUR-B ist der Standard
S. Siepmann, Straubing

13:45 – 13:55

Enbloc-Resektion ist überlegen
D. D'Andrea, Wien

13:55 – 14:10

Leitlinien-gerechte, qualitativ hochwertige TURB mit Semi-live
A. Manseck, Ingolstadt

14:10 – 14:15

Fallpräsentation Erstdiagnose eines Carcinoma in situ (Cis) der Harnblase beim 55-jährigen Patienten
N. Holzwarth, Würzburg

14:15 – 14:25

BCG plus Checkpointblockade
S. Deininger, Salzburg

14:25 – 14:35

radikale funktionserhaltende Zystoprostektomie
R. Ganzer, Bad Tölz

14:35 – 14:50

Welche neuen Therapiekonzepte sind beim HRNMBC in der Pipeline
S. Aufderklamm, Bregenz

14:50 – 14:55

Re-Evaluierung histopathologischer Faktoren zur Verbesserung der Risikostratifizierung des pT1-Harnblasenkarzinoms im 5-Jahres-Follow-up
S. Schöpfer-Schwab, Graz

14:55 – 15:00

Blasenerhaltende Therapie nach BCG-Versagen bei einem Carcinoma in situ (CIS) der Harnblase: eine retrospektive Studie von d-uo
C. Doehn, Lübeck

13:30 – 15:00

Tumorboard seltene urologische Tumore

the Curve

*Moderation: T. Höfner, Linz
R. Oberneder, München-Planegg
J. Steinestel, Augsburg*

13:30 – 13:50

Ist das Inzidentalom maligne?
M. Fassnacht, Würzburg

13:50 – 13:55

Fallpräsentation Seminom im klinischen Stadium IIa
M. Däuwel, Würzburg

13:55 – 14:05

Radikale retroperitoneale Lymphadenektomie (RLA) ggfs.
roboterassistiert
V. Popeneciu, Nürnberg

14:05 – 14:15

Radiochemotherapie nach SAKK 01/10
L. P. Ucsnik, Linz

14:15 – 14:20

Fallvorstellung Peniskarzinom pT1b G2
M. Däuwel, Würzburg

14:20 – 14:30

Inguinale Sentinel-Lymphadenektomie mit 2-min Semi-live
R. Mayr, Augsburg

14:30 – 14:40

Minimal invasive Staging Lymphadenektomie - die Alternative zum
Sentinel mit 2 min. Semi Live
M. Seles, Graz

14:40 – 14:45

Real-World-Ergebnisse der Zweitlinientherapie beim metastasierten
Nierenzellkarzinom: eine multizentrische retrospektive Kohortenstudie
M. Däuwel, Würzburg

14:45 – 14:50

Stellenwert der ¹⁷⁷Lu-FAPI-Radioligandentherapie im metastasierten
Peniskarzinom – Proof of Concept
F. Siegel, München

14:50 – 14:55

Vergleich von Modellen zur Vorhersage des Rezidivrisikos unter
aktiver Überwachung beim Stadium-I-Seminom: eine retrospektive
multizentrische Kohortenstudie
A. Banner, Wien

14:55 – 15:00

Präventive und therapeutische mikrochirurgische Verfahren von lym-
phatischen Komplikationen bei inguinaler Lymphknotendissektion
J. Wallmichrath, München-Planegg

13:30 – 15:00

Bildgebung in der Urologie

Heisenberg

*Moderation: A. Krebs, Schweinfurt
J. Mischinger, Graz
B. Walter, Mühldorf*

13:30 – 13:35

Fallvorstellung 45 jähriger asymptomatischer Patient mit steigenden PSA-Werten von 4,5 ng/ml
M. Conradi, Würzburg

13:35 – 13:45

biphasisches MRT ist ausreichend
A. Graser, München

13:45 – 13:55

mpMRT ist Standard
E. Talakic, Graz

13:55 – 14:10

VI-RADS – Ready for Primetime?
E. Talakic, Graz

14:10 – 14:25

Stellenwert des MikroUltraschalls der Prostata
J. Mischinger, Graz

14:25 – 14:40

Indikationen zum Kontrastmittel-verstärkten Ultraschall der Niere
K. Stock, München

14:40 – 14:55

Wie ergänzt die Radiologie die Urologie in Zukunft?
A. Graser, München

14:55 – 15:00

Prospective evaluation of [68Ga]-FAPI-PET/MRI for loco-regional staging of muscle-invasive bladder cancer
E. Laukhtina, Wien

15:00 – 16:30

Pause

16:30 – 17:30

Tumorboard metastasiertes, kastrationsresistentes Prostatakarzinom (mCRPC)

Shedhalle

*Moderation: S. Hruby, Zell am See
M. Retz, München
D. Schilling, München*

16:30 – 16:50

BiTE-Therapie beim metastasierten Prostatakarzinom
B. Deschler-Baier, Würzburg

- 16:50 – 16:55 Fallpräsentation Progredientes metastasiertes Prostatakarzinom unter erweiterter ADT
N. Holzwarth, Würzburg
- 16:55 – 17:05 Radioligandentherapie entsprechend PSMAfore
P. Goebell, Erlangen
- 17:05 – 17:15 PARP-Inhibierung in Kombination mit ARPI
S. Hruby, Zell am See
- 17:15 – 17:20 Radioligandentherapie mit [177Lu]Lu-PSMA I&T bei älteren Patienten: Sicherheit, Effektivität und prognostische Faktoren für das Gesamtüberleben
M. Schwinger, Würzburg
- 17:20 – 17:25 Die ARANOTE-Phase-3-Studie zu Darolutamid plus Androgendeprivationstherapie (ADT) bei Patienten mit metastasiertem hormonsensitivem Prostatakarzinom (mHSPC): Wirksamkeit und Sicherheit nach
P. Goebell, Erlangen
- 17:25 – 17:30 Sequenzierung zellfreier DNA in fortgeschrittenen Prostatakarzinomen: Ein Vergleich zwischen cfDNA Sequenzierung und molekularem Tumorboard
S. Wach, Erlangen

16:30 – 17:30

Interdisziplinäre Uropathologie

the Curve

Moderation: A. Hartmann, Erlangen
F. Kunath, Bayreuth
S. Pahernik, Nürnberg

- 16:30 – 16:35 Einführung: Variante Histologien und deren Einfluss auf die Therapie
M. Eckstein, Erlangen
- 16:35 – 16:43 Prostatakarzinom – Pathologie
K. Schwamborn, München
- 16:43 – 16:50 Prostatakarzinom – Uroonkologie
G. Kramer, Wien
- 16:50 – 16:58 Harnblasenkarzinom – Pathologie
M. Eckstein, Erlangen
- 16:58 – 17:05 Harnblasenkarzino. - Uroonkologie
R. Tauber, München
- 17:05 – 17:13 Nierenzellkarzinom – Pathologie
A. Hartmann, Erlangen

- 17:13 – 17:20 Nierenzellkarzinom – Uroonkologie
D.-H. Mun, St. Pölten
- 17:20 – 17:25 Active Surveillance oder Therapie? Retrospektive Analyse des Verlaufs von Patienten mit ISUP I Prostatakarzinom
L. Koren-Wagner, Wien
- 17:25 – 17:30 Psychosozialer Distress bei Prostatakarzinom-Patienten nach radikaler Prostatektomie: eine Längsschnittstudie
V. E. Hahn, München
-
- 16:30 – 17:30 Oral Abstracts-Sitzung Varia** Heisenberg
*Moderation: J. Bründl, Regensburg
G. Kramer, Wien
V. Zugor, Bamberg*
- 16:30 – 16:35 Stockholm3-Test zur Risikostratifizierung in der Prostatakrebsvorsorge
L. Volksdorf, München-Planegg
- 16:35 – 16:40 Die Früherkennung des Prostatakarzinoms: Ergebnisse aus der VERSUS-Studie von d-uo
C. Doehn, Lübeck
- 16:40 – 16:45 Die mpMRT der Prostata bei 1.515 Patienten mit Prostatakarzinom: Ergebnisse aus dem ProNAT-Register von d-uo
C. Doehn, Lübeck
- 16:45 – 16:50 Reevaluation einer unauffälligen multiparametrischen Prostata-MRT bei klinischer Risikokonstellation: Bedeutung für PI-RADS-Upgrading und Karzinomnachweis
J. Altziebler, Graz
- 16:50 – 16:55 Diagnostischer Stellenwert der Samenblasenbiopsie bei transperinealer Prostatbiopsie
E. Öztürk, Ankara
- 16:55 – 17:00 Einfluss rhythmischer akustischer Stimulation auf Schmerz und Angst während der transperinealen Prostatbiopsie: eine prospektive klinische Studie
E. Öztürk, Ankara
- 17:00 – 17:05 Einfluss der transperinealen Prostatbiopsie unter Lokalanästhesie auf uroflowmetrische Parameter
E. Öztürk, Ankara
- 17:05 – 17:10 Ist ein Verzicht auf systematische Biopsiezylinder möglich? Prädiktive Faktoren für die Suffizienz der kognitiven transperinealen Prostatbiopsie
E. Öztürk, Ankara

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 07. Mai 2026

17:10 – 17:15	Roboterassistierte Prostataadenomenukleation – RAPAE <i>D. Kajaia, Bamberg</i>
17:15 – 17:20	Ergebnisse der Penoidkonstruktion mittels neurovaskulärer Radialis- lappenplastik <i>J. Wallmichrath, München-Planegg</i>
17:20 – 17:25	Penoidbildung mittels Radialislappenplastik: Analyse von Komplika- tionen sowie Art und Anzahl der Eingriffe im mehrzeitigen Vorgehen <i>L. Manthey, München-Planegg</i>
17:30 – 18:30	Mitgliederversammlung der BUV Heisenberg

08:30 – 10:00

Tumorboard fortgeschrittenes/ metastasiertes Urothelkarzinom

Shedhalle

*Moderation: O. Dalpiaz, Klagenfurt
A. Karl, München
J. Steinestel, Augsburg*

08:30 – 08:35

Fallvorstellung invasives Urothelkarzinom des Nierenbeckens
L. Höna, Würzburg

08:35 – 08:45

neoadjuvante Chemotherapie
M. Schnabel, Regensburg

08:45 – 08:55

primäre Nephroureterektomie +/- Lymphadenektomie und
ggfs. adjuvante Chemotherapie
R. Zeder, Leoben

08:55 – 09:00

Fallvorstellung metastasiertes Urothelkarzinom der Harnblase
L. Höna, Würzburg

09:00 – 09:10

Immunchemotherapie
C. Hüttenbrink, Nürnberg

09:10 – 09:20

Enfortumab Vedotin in Kombination mit Pembrolizumab
F. Koll, Graz

09:20 – 09:25

Fallvorstellung progredientes metastasiertes Urothelkarzinom unter
1L-Therapie mit Enfortumab Vedotin und Pembrolizumab
L. Höna, Würzburg

09:25 – 09:35

Chemotherapie mit Gemcitabin und einem Platinderivat
D. Oswald, Salzburg

09:35 – 09:45

Therapie anhand von molekularen Markern (FGFR, Her2, Trop-2)
J. Steinestel, Augsburg

09:45 – 09:50

DGFIT nachgefragt – Real World Daten zur Behandlung des NMIBC:
aktuelle Ergebnisse einer deutschlandweiten Umfrage
A. Hegele, Biedenkopf

09:50 – 09:55

Aktuelle Daten aus dem Nationalen Register Urothelkarzinom (Uro-
NAT) von d-uo
R. Eichenauer, Hamburg

08:30 – 10:00

Robotik

the Curve

*Moderation: C. Gilfrich, Straubing
L. Hofer, München-Planegg
L. Lusuardi, Salzburg*

08:30 – 08:45

Robotische Zystektomie mit orthotoper Harnableitung mit 2 min
Semi-live
M. Kriegmair, München-Planegg

08:45 – 09:00

Robotisches Management von Blasendivertikeln mit 2 min Semi-live
L. Lusuardi, Salzburg

09:00 – 09:15

Nierenteilresektion mit Implementierung von Bildgebung mit 2 min
Semi-live
S. Hruby, Zell am See

09:15 – 09:30

Roboterassistierte laparoskopische radikale Prostatektomie: to clip or
not to clip
F. von Müller Stangl, Würzburg

09:30 – 09:45

Telerobotik: eine Zukunftsversion
F. von Rundstedt, Wuppertal

09:45 – 09:50

Ein Schnitt genügt: Erste klinische Erfahrungen der extraperitonealen
Single-Port-Robotik
S. Rogenhofer, Aschaffenburg

09:50 – 09:55

Roboterassistierte Pyelolithotomie und Ureterolithotomie – Erfahrun-
gen einer retrospektive Fallserie
M. Grynkiewicz, Bamberg

09:55 – 10:00

Transvesikale roboterassistierte Blasendivertikulektomie mit dem
DaVinci-SP-System: erste klinische Erfahrungen
S. Rogenhofer, Aschaffenburg

10:00 – 11:30

Pause

11:30 – 13:00

Molekulares Tumorboard

Shedhalle

Moderation: I. Heidegger-Pircher, Innsbruck

M. May, Straubing

B. Wullich, Erlangen

11:30 – 11:50

Wann ist eine humangenetische Beratung bei uroonkologischen Patienten notwendig?

A. Bergmann, Würzburg

11:50 – 12:10

Zugang zum Molekularen Tumorboard (MTB) in ländlichen Regionen – Was können wir daraus lernen?

M. Krebs, Augsburg

12:10 – 12:15

Fallvorstellung primär metastasiertes high-risk, high-volume, hormonsensitives Prostatakarzinom

L. Höna, Würzburg

12:15 – 12:25

Triple-Therapie

M. May, Straubing

12:25 – 12:35

Therapieentscheidung erst nach molekularen Analysen

N.N.

12:35 – 12:45

Modellvorhaben Gensequenzierung nach §64e SGB V - Chancen und Herausforderungen

E. Gerhard-Hartmann, Würzburg

12:45 – 12:50

Serum-IL-6 als Biomarker für lokales Tumorstadium und Lymphknotenbefall beim Urothelkarzinom

M. Semmler, München

12:50 – 12:55

Korrelation metabolomischer Profile mit bildgebenden, genetischen und biologischen Markern bei Verdacht auf ein signifikantes Prostatakarzinom

J. Mischinger, Graz

12:55 – 13:00

Prospektive Evaluation des Radiology Artificial Intelligence Diagnostic Assistant System (RAIDAS) zur Detektion eines signifikanten Prostatakarzinoms mit kognitiver Mikroultraschall/MRT Fusionsbiopsie – Erste Ergebnisse

J. Altziebler, Graz

11:30 – 13:00

KI

the Curve

*Moderation: F. Distler, Nürnberg
M. Leitsmann, Graz*

11:30 – 11:45

Digitale Urologie: KI, APPs, Telemedizin & Co
H. Borgmann, Brandenburg

11:45 – 12:00

KI und Telemedizin für Therapieentscheidungen in der Urologischen
Onkologie – aktuelle Evidenz und Herausforderungen
M. Leitsmann, Graz

12:00 – 12:15

Large-Language-Models: Nutzen und Risiken für Urologische
Patient:innen
E. Rinderknecht, Augsburg

12:15 – 12:30

Die digitale urologische Praxis - aus Österreich
E. Huber, Wien

12:30 – 12:45

KI in der Urologie – was bringt uns die Zukunft
V. Lieb, Erlangen

12:45 – 12:50

Evaluierungsstudie zur Wirksamkeit der Uroletics®-Applikation nach
radikaler Prostatektomie (EUPROS)
A. Antoniewicz, München-Planegg

12:50 – 12:55

Digitale Therapie bei OAB – Ergebnisse der Evaluationsstudie von
kontina®
M. Siebels, München

12:55 – 13:00

PREACT RCT: Präoperative Steigerung der körperlichen Aktivität in
Fitnessarmbad-tragenden Patienten vor radikaler Zystektomie
aufgrund eines Harnblasenkarzinom – vorläufige Ergebnisse
A. Antoniewicz, München-Planegg

13:00 – 13:30

Pause

13:30 – 15:00	Abschlussplenum/ Amtsübergabe	Shedhalle
	<i>Moderation: H. Kübler, Würzburg L. Lusuardi, Salzburg S. Pahernik, Nürnberg M. Siebels, München</i>	
13:30 – 13:50	Aktuelle Herausforderungen für die Urologie <i>M. Burger, Regensburg</i>	
13:50 – 14:10	Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind die Grundlage für unsere Gesundheit <i>C. Schulz, München</i>	
14:10 – 14:20	Best Abstract Prostatakarzinom <i>H. Kübler, Würzburg</i>	
14:20 – 14:30	Best Abstract Urothelkarzinom <i>M. Siebels, München</i>	
14:30 – 14:50	Amtsübergabe und Rückblick <i>H. Kübler, Würzburg</i>	
14:50 – 15:00	Einladung nach Salzburg <i>L. Lusuardi, Salzburg</i>	

08:30 – 10:00

Pflegesymposium I

Heisenberg

*Moderation: E. Bismarck, Fürth
S. Corvin, Eggenfelden*

08:30 – 08:40

Begrüßung durch die Präsidenten
H. Kübler, Würzburg & M. Siebels, München

08:40 – 09:00

Diagnostik und Therapie der überaktiven Blase
E. Bismarck, Fürth

09:00 – 09:20

Autoerotische Notfälle in der Urologie
S. Corvin, Eggenfelden

09:20 – 09:40

Andropause: Die Wechseljahre des Mannes
S. Schöpfer-Schwab, Graz

09:40 – 10:00

Bakterielle Polyresistenzen im Harntrakt:
der urologische Endgegner des 21. Jahrhunderts
M. May, Straubing

11:30 – 13:00

Pflegesymposium II

Heisenberg

*Moderation: S. Corvin, Eggenfelden
T. Egenolf, Würzburg*

11:30 – 12:00

Moderne Bildgebung beim Prostatakarzinom,
F. Mayr, Salzburg

12:00 – 12:30

Das muskelinvasive Blasenkarzinom: Therapie im Wandel
T. Egenolf, Würzburg

12:30 – 13:00

Aktuelle Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms,
T. Vortmann, Leoben

13:30 – 15:00

Pflegesymposium III

Heisenberg

*Moderation: S. Corvin, Eggenfelden
A. Pandey, Hof*

13:30 – 14:00

Wann und wie muss ich eine Harnleiterenge behandeln
A. Pandey, Hof

14:00 – 14:30

Kommunikation mit Tumorpatienten
S. Corvin, Eggenfelden

14:30 – 15:00

Tipps und Tricks beim Katheterismus
K. Furtner, Salzburg

Kommerzieller Teil

12:15 – 13:15



Metastasiertes Prostatakarzinom:

Shedhalle

Von der Standardtherapie zur zielgerichteten Behandlung Firmensymposium der Firma Pfizer Pharma GmbH

Moderation: M. Burger, Regensburg

12:15 – 12:30

Aktuelle Entwicklungen beim mHSPC
M. Retz, München

12:30 – 12:45

mCRPC: Therapiesteuerung durch Mutationsanalysen & PARPi/PET
M. Burger, Regensburg

12:45 – 12:55

PARPi/ARPi-Kombination: Praxisrelevante Tipps und Tricks
M. Retz, München

12:55 – 13:05

Epigenetische Targets - neuer Mode of Action beim Prostatakarzinom
M. Burger, Regensburg

13:05 – 13:15

Diskussion
M. Burger, Regensburg, M. Retz, München

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Mittwoch, 06. Mai 2026

12:15 – 13:15
 **NOVARTIS**

Radioligandentherapie im Fokus Firmensymposium der Firma Novartis Pharma GmbH

[the Curve](#)

*Moderation: G. Kramer, Wien
J. Steinestel, Augsburg*

- 12:15 – 12:25 Überblick zu den aktuellen Therapiemöglichkeiten beim Prostatakarzinom
H. Ofner, Wien
- 12:25 – 12:50 Aktuelle Daten zur Radioligandentherapie
A. Buck, Würzburg
- 12:50 – 13:15 Paneldiskussion
Praxisleitfaden: Wann und Wie PSMA-PET/CT und PSMA-RLT für meine Patienten?

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

12:15 – 13:15



MSD

**Das Therapiemanagement
uro-onkologischer Therapien beim
mUC, RCC und mCRPC – praxisnah und
patientenorientiert
Workshop der Firma
MSD SHARP & DOHME GMBH**

Heisenberg

Moderation: M. Schnabel, Regensburg

12:15 – 12:35

Therapiemanagement mUC
M. Schnabel, Regensburg

12:35 – 12:55

Therapiemanagement RCC
A. Erl, Garmisch-Partenkirchen

12:55 – 13:15

Therapiemanagement mCRPC
O. Hahn, Würzburg

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

15:15 – 16:15

Johnson&Johnson

**mHSPC Strategien: Evidenz
dekantiert – Konsens, Kontroversen
und der Dialog zwischen Klinik und
Praxis - Vom Weinkeller bis ins Glas
Firmensymposium der Firma
Johnson & Johnson**

Shedhalle

Moderation: T. Klotz, Schwandorf

15:15 – 16:15

mHSPC Strategien: Evidenz dekantiert – Konsens, Kontroversen und
der Dialog zwischen Klinik und Praxis – Vom Weinkeller bis ins Glas
*C. Frei, Garmisch-Partenkirchen
T. Klotz, Schwandorf
A. K. Seitz, Würzburg*

Industrie-Symposien/ -Workshops Mittwoch, 06. Mai 2026

15:15 – 16:15



**Biomarker als Entscheidungshilfe für the Curve
Aktive Überwachung bei PCa
Firmensymposium der Firma
Eurobio Scientific Service GmbH**

Moderation: N.N.

15:15 – 15:20

Begrüßung und Einführung
N.N.

15:20 – 15:40

Biomarker als Entscheidungshilfe für Aktive Überwachung bei
Prostatakarzinom
N.N.

15:40 – 16:00

Präzision beginnt in der (lokalen) Pathologie
H. Bartsch, Traunstein

16:00 – 16:15

Diskussion

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Donnerstag, 07. Mai 2026

12:15 – 13:15

AstraZeneca 

Next-Level NMIBC: Innovationen, Fortschritt und neue Therapien Firmensymposium der Firma AstraZeneca GmbH

[the Curve](#)

Moderation: M. Retz, München

12:15 – 12:35

Fallvorstellung und aktuelle SOC-Behandlung
J. Steinestel, Augsburg

12:35 – 12:55

Datenlage und Studien zur Kombination BCG und IO
A. K. Seitz, Würzburg

12:55 – 13:15

Therapiemanagement BCG und IO bei NMIBC-Patienten für die Praxis
M. Retz, München

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Donnerstag, 07. Mai 2026

12:15 – 13:15



MAINLOTSE: THERAPEUTISCHE ORIENTIERUNG BEIM mHSPC Workshop der Firma Bayer Vital GmbH

Heisenberg

Moderation: P. Goebell, Erlangen

12:15 – 12:35

Lotsenbuch: Leitlinie und die richtige Sequenz
P. Goebell, Erlangen

12:35 – 12:55

Lotsenstation: Wirkung und Verträglichkeit als Entscheidungsfaktor
M. Reiter, Garmisch-Partenkirchen

12:55 – 13:15

Lotsenalltag: Praxisnahe Therapieentscheidungen
P. Spachmann, Landau

12:15 – 12:45



Therapiewege bei Prostatakrebs: Fälle, Optionen, Expertise Meet the Expert der Firma Accord Healthcare GmbH

Am Stand 21

Experten: M. Wenzel, Frankfurt
F. von Müller Stangl, Würzburg

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Donnerstag, 07. Mai 2026

15:15 – 16:15



MSD

Therapieperspektiven in der Uro-Onkologie – mUC, RCC und mCRPC im Fokus Firmensymposium der Firma MSD SHARP & DOHME GMBH

Shedhalle

Moderation: M. Heck, Augsburg

15:15 – 15:35

Pembrolizumab und Enfortumab vedotin – der Fortschritt beim mUC?
M. Heck, Augsburg

15:35 – 15:55

RCC 360°- Aktuelle Strategien für jede Therapielinie
M. Reiter, Garmisch-Partenkirchen

15:55 – 16:15

PARP-Inhibition im mCRPC: Mit Blick auf Therapiesequenzen und
Behandlungsalltag
P. Goebell, Erlangen

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Donnerstag, 07. Mai 2026

15:15 – 16:15



LABORATOIRES

Pierre Fabre

Neues und Bewährtes in der Therapie der überaktiven Blase Firmensymposium der Firma Pierre Fabre Pharma GmbH

the Curve

Moderation: R. Bauer, München-Planegg

15:15 – 16:15

Neues und Bewährtes in der Therapie der überaktiven Blase
R. Bauer, München-Planegg

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

Industrie-Symposien/ -Workshops Donnerstag, 07. Mai 2026

15:15 – 16:15

INTUITIVE

**Roboter-assistierte Urologie mit
da Vinci:
Erwartungen, Anwendung, Praxis –
Hands-On Workshop
Workshop der Firma
Intuitive Surgical Deutschland GmbH
Ausstellungsstand**

Am Stand: 58

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

10:15 – 11:15



Urothelkarzinom
Firmensymposium der Firma
Merck Healthcare Germany GmbH

Shedhalle

Moderation: J. Gschwend, München

10:15 – 10:20

Begrüßung und Einführung
J. Gschwend, München

10:20 – 10:45

Neue Perspektiven zum Urothelkarzinom aus pathologischer Sicht
M. Eckstein, Erlangen

10:45 – 11:15

Neue Ansätze in der Systemtherapie des Urothelkarzinoms
M. Kriegmair, München-Planegg

Die Inhalte der Industriesymposien/ -workshops sind nicht Teil des wissenschaftlichen Programms.

10:15 – 11:15



FARCO

**Challenge Harnwegsinfekte und
was Blasenfunktionsstörungen
damit zu tun haben
Firmensymposium der Firma
Farco-Pharma GmbH**

[the Curve](#)

Moderation: F. Queißert, Münster

10:15 – 11:15

Challenge Harnwegsinfekte und was Blasenfunktionsstörungen damit
zu tun haben
F. Queißert, Münster



53. TAGUNG

der Österreichischen
Gesellschaft für Urologie
und Andrologie und
der Bayerischen
Urologenvereinigung



03.–05. Juni 2027

MESSEZENTRUM SALZBURG

Am Messezentrum 1, 5020 Salzburg

Tagungspräsident:

Prim. Univ. Prof. Dr. Lukas Lusuardi, FEBU
Universitätsklinikum für Urologie und Andrologie
Salzburger Landeskliniken
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg

Anmeldung und weitere Infos:

conventiongroup.at



convention.group